



Diplomanden- und Doktorandenseminar
des Instituts für Informatik

Entwicklung eines domänenspezifischen graphischen Editors für modulare Werkzeugmaschinenmodelle

Fechal Batakpale, TU Clausthal

Im Rahmen des FleXimPro-Projekts (Flexible Softwarearchitektur zur Simulation von Fertigungsprozessen hybrider Werkzeugmaschinen) wurde eine Simulationsplattform SimBus (Simulation-Bus) entwickelt, die eine Fertigungssimulation über die Grenzen der Abstraktionsebenen hinweg erlauben soll. Ausgangspunkt ist die Beobachtung, dass es verschiedene Simulationswerkzeuge im Einsatz gibt, die jedoch nur eine Sicht der Fertigung abdecken. Als Grundlage der Simulationsplattform wird angenommen, dass die einzelnen Sichten der Fertigung in hierarchischen Modulen gekapselt sind und die dazu gehörenden Simulationsmodelle von verschiedenen Simulationswegzeugen abgebildet und ausgeführt werden. Diese Simulationsplattform übernimmt dann hauptsächlich die Aufgabe der Vernetzung der Simulationsmodule und die Rolle der Anwenderschnittstelle.

Zur Reduzierung des Aufwandes für den Nutzer der oben genannten Simulationsplattform bei Zusammensetzung der Simulationsmodule wurde im Rahmen der vorliegenden Arbeit ein grafischer Modelleditor entwickelt. Im Rahmen dieses Vortrags wird über die Entstehung des SimBus-Editors berichtet und Anhang eines Beispiels wird sein Nutzen für den Anwender der Simulationsplattform erklärt.

Donnerstag, den 18.04.2013
14 Uhr s.t. in Hörsaal T1, Hörsaalgebäude
Albrecht-von-Groddeck-Straße 7